

Beckumer kehren mit neun OWL-Titeln heim

Ein wahrer Nervenkitzel wurde am Wochenende bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften auf der Kurzbahn geboten. Schon die Anreise bei Schneechaos wurde für die 26 Vereine eine Herausforderung. Aus dem ganzen Schwimmbezirk kamen sie nach Lemgo gepilgert, darunter auch die SG Beckum die sich gegen die Größen aus Bielefeld und Paderborn aber auch aus den Kreisvereinen wie Ahlen und Warendorf durchsetzen musste.

Die Aktiven der SG Beckum konnten ihren positiven Trend der letzten Wochen fortsetzen und eine klasse Bilanz zeigen: neun Bezirksmeistertitel, neun Vize - Meistertitel und acht Bronzemedailen gingen nach Beckum. Zudem konnten Catharina Suchy und Christoph Hohenfeld jeweils einen neuen Vereinsrekord aufstellen.

Großen Anteil an dem hervorragenden Ergebnis hatte Kevin Kotsch (Jg.00), der sich bei sieben Starts sieben Plätze auf dem Treppchen erschwamm. Seine stärkste Strecken waren die 200m Strecken. Über 200m Schmetterling ließ er in einer Zeit von 3:01,57 min seinen Altersgenossen keine Chance. Zudem errang er Jahrgangssiege über 200m Freistil (2:29,59), 200m L (2:42,88), 100 Freistil (1:04,61) und 100m Schmetterling (1:15,80). Des weiteren holte er Silber über die 200m Rücken und die 100m Rücken.

Drei Siege und einen Vereinsrekord konnte Christoph Hohenfeld (Jg.95) beisteuern. Er siegte über 200m Freistil (2:01,67), 100m Freistil (0:56,24) min und über 100m Schmetterling in starken 1:00,01, so schnell wie noch keiner in Beckum zuvor. Hinzu kamen sowohl noch Silber über 200m Lagen und 100m Brust, als auch Bronze über 100m Lagen und 200m Brust.

Stark zeigte sich auch Kerstin Röwekamp (Jg.01) bei ihren ersten Bezirksmeisterschaften in der Einzelkonkurrenz. Sie siegte über 100m Schmetterling in 1:29,45 min und wurde zudem Zweite über 200m Freistil und 100m Freistil.

Katharina Hörster (Jg.01) kam ebenfalls als Neuling zu den Bezirksmeisterschaften und konnte direkt eine Bronzemedaille über 100m B mit nach Hause nehmen.

Hannah Starke (Jg.00) schwamm lediglich eine Strecke, dafür aber eine der anstrengsten, die 200m Schmetterling. Mit Bravour konnte sie in der Zeit von 3:35,54 die Bronzemedaille gewinnen.

Überzeugend schnell zeigte sich der Nachwuchs der SG Beckum. Jan Schockmann und Corinna Wunder (beide Jg.02) nahmen am Zweikampf teil bei dem man 2 Wettkämpfe bestreiten musste, die 200m Lagen und die 400m Freistil. Die Punkte aus den beiden Einzelergebnissen addiert ergibt das Endergebnis und die Platzierung. Corinna den 2 Platz und Jan belegte den 3 Platz.

Auch Eva-Maria Hötte konnte mit vielen persönlichen Bestzeiten Silber über 200m Freistil und Bronze über 200m Rücken erzielen. Phillip Meyer gewann Bronze über 200m Rücken.

Urkundenränge erschwammen zudem Julien Heimann (Jg.97, Fünfter 200m Freistil und 100m Rücken), Eva Maria Hötte (Jg.96, Viertes 100m und 200m Lagen, Viertes 200m Brust, Sechstes 100m Freistil), Phillip Meyer (Jg.96, Viertes 200m Rücken, 100m Freistil und 100m Schmetterling) und Jan Peter Schwarz (Jg.98, Fünfter 200m Rücken, Sechstes 100m Rücken), Catharina Suchy (Jg.88, viertes 200m Schmetterling, 400m Lagen, fünfte 200m Freistil 100m Lagen mit neuem Vereinsrekord, 100m Schmetterling).

Sehr zufrieden zeigten sich Beckums Cheftrainerin Esther Corsmeyer Elamri und Trainerin Iris Laukemper. Hoch motiviert von diesen Leistungen werden die Schwimmer nun ehrgeizig weiter trainieren, um Ende Januar bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in der Landesliga, in der das 1. Damen- und Herrenteam schwimmen, genauso erfolgreich zu schwimmen.